



WIKA Museum "Newsletter"

Volume 1, Issue 2

16 February 2008

Herausgegeben von
Heinz Krumrey

Der 2. "WIKA Museum "Newsletter" ist da

Nach längerer "Auszeit" habe ich mich mal wieder aufgegriffen um wieder einen Museums Rundbrief zu gestalten.

Man sucht dann nach Artikeln und geht durch alle alten Unterlagen in der Hoffnung was zu finden das dem Thema Karneval und Museum gerecht wird.

Nach mehrmaligem korrigieren ist dann das Werk vollbracht und wird ausgedruckt.

Spätestens dann findet man noch ein paar Rechtschreibfehler im Text und muss nun wieder korrigieren. Von denen, die man dann noch übersieht, rede ich gar nicht. Die könnt Ihr finden und Euch freuen, daß ein "Jerry" auch nicht richtig Deutsch kann. Das passiert auch bei professionellen Schreibern in diesem Land.

Deshalb, liebe Karnevalsfreunde, lebt mit meinen Fehlern, gebt mir ein paar neue Anregungen für Artikel, und seid guter Laune, denn der 56. te WIKA ist "ante portas". (toll, Latein!)

Ein "Drei-faches" WIKA

Euer Heinz



Der "verdiente" Orden

In diesem Heft

Der 2. Newsletter"	1
Neue Ideen fürs Museum	
Wichtige WIKA Daten und H S O	2
Woher kommt der Orden??	3
"Emergency" im Museum	
Was suchen wir fürs Museum?	
Prinzenpaar (alt) vor 11 Jahren!	4
V F C G Friedberg	

Spezielle Ereignisse:

- * Sundowner 7 März
- * WIKA Versammlung am 14. Februar
- * OSKA Karneval in Witvlei am 1. März (nur noch ein paar Eintrittskarten erhältlich)

Was sind neue Arbeits—Ideen fürs Museum

1. Nachdem das Dach repariert wurde soll ein neuer Bodenbelag gelegt werden.
2. Die neu erworbenen Schaukästen müssen ausgestattet werden
3. Das Treppenhaus soll freundlicher gestaltet und neu gestrichen werden
4. Ein Kasten mit JUKA-Information wird eingerichtet
5. JUKA-Prinzenpaarbilder sollen verewigt werden
6. Das Museum bei der Stadtverwaltung und Reisebüros bekannt machen

Wichtige Daten im April 2008

- * 21.— 24. April Ostern
- * 05. April Biwak
- * 11. April Prinzenball
- * 12. April Umzug , Frühschoppen
- * 13. April KiKaWi
- * 18. April Büttensabend
- * 19. April JUKA und Maskenball
- * 21. April Damen und Herrenabend
- * 23. April 1. Internationaler Abend
- * 25. April 2. Internationaler Abend
- * 26. April Kehraus

April 2008

Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

ACHTUNG ! Das "Happy Sound Orchester" aus Eschweiler kommt !

Nach "jahrelangen Verhandlungen" ist es uns nun gelungen aus der Hochburg Eschweiler, der Stadt mit den meisten Fanfarenorchestern, das "Happy Sound Orchester" für unseren 56. WIKA 2008 zu verpflichten. Einige der Musiker werden Euch noch durch die "Original Eschweiler Fanfaren" bekannt sein. Das "H S O " wird während unseres gesamten WIKA 2008 jeden Abend spielen . Dadurch können wir unsere langgedienten "Wikaphoniker" für diese Session "beurlauben" und ihnen die einmalige Gelegenheit geben, mit ihren Angehörigen den WIKA 2008 als Zuschauer in "Vollen Zügen" zu genießen. Wir wünschen dem "H S O " einen guten Aufenthalt in Namibia und unseren Wikaphonikern einen schönen , erholsamen WIKA 2008



Woher kommt der "Orden"?

Ein Orden für Verdienste um den Karneval?

Die Geschichte der "Karnevalsorden" ist so alt wie der organisierte Karneval selbst. Eines der Ziele war es, das lange vom Adel und Militär vorbehaltene Ordenswesen zu persiflieren.

Erst nach dem Ersten Weltkrieg gestaltete man die Orden mit närrisch kreativer Phantasie.

Heute sind Orden nicht selten

kleine Kunstwerke und können Geschichten zum Thema erzählen.

Es gibt Pseudo-Fastnächter die mit allen Tricks versuchen, die so begehrten Sessionsorden abzustauben. Der echte Karnevalist bedauert und verurteilt dies, ist er doch vom ideellen Wert seines redlich verdienten Ordens überzeugt.



"Emergency" im Museum

Kurz vor dem letztjährigen Prinzengardetreffen mussten wir feststellen, daß unser Kühltruhe im Museum ihren Geist aufgegeben hatte.

Guter Rat war "in der Schnelle" teuer! Aber wir haben ja noch Rüdiger von Farm Freezer der in der Not immer ansprechbar ist.

Sein Maintenance-team hat übers Wochenende den Kompressor des Kühlers ausgebaut und mit einem Neuen ersetzt. Unsere Party war gerettet. Und noch was wichtiges: Es wurde dafür keine Rechnung geschrieben, Rüdiger hat uns kulanterweise die Kosten dafür erlassen.

**DANKE
Rüdiger**

Was suchen, oder suchten wir, fürs Museum ?

Unser DVD Spieler ging kaputt!!! Nadja Schlusche hat uns spontan einen neuen DVD-Spieler gespendet.

Ein herzliches "Danke schön" geht an Nadja !

Ein Doppelwaschbecken für unser Museum ist gefragt. Wer hat die Möglichkeit so etwas zu bekommen, bzw. zu installieren?

Wir suchen Farbe um den Trep-

penaufgang zum Museum zu streichen und jemanden der das Streichen organisieren kann!

Eine "Donationbox" wurde im Museum von Fritz Küstner eingebaut.

Vielen Dank Fritz

Für Spenden sind wir empfänglich !!



Methusalem

(narrus antiquarius)

....der wohl der berühmte Erfinder von Witzen ist, die viele Büttner unserer Zeit heute immer noch gerne erzählen

Herausgegeben von
Heinz Krumrey

P.O.Box 11348
WINDHOEK
Südliche Halbkugel

Phone: xx 264 61 233752
Fax: xx 264 61 232353
Email: krumreyh@mweb.com.na



VOR 11 JAHREN!

**PRINZ DILLA I. VON
INTERNETANIEN**

**PRINZESSIN WIEBKE I.
"AM BALL"**

WIK A Museum "Newsletter"

Unsere WIK A Web-
Page

<http://www.skw.com.na/wika>

*Die WIK A WEB—PAGE immer auf dem
neuesten Stand—Schaut mal rein*

Das ist der zweite Versuch einen "WIK A Museums Newsletter" aufzustellen. Leider aus Zeitmangel etwas spät. Ich hoffe es findet bei Euch ein wenig Anklang und ich danke Euch für das durchlesen und Eueren Kommentar.

Euer Heinz

Unsere Karnevalsfreunde aus Friedberg,

Vereinigte Friedberger Carnevals Gesellschaft, VF CG

Von unserem Ehrensenator Finko wurde mir mitgeteilt, daß der am längsten befreundete Deutsche Karnevalsverein aus Friedberg kommt.

Drei Karnevalsmitglieder von Friedberg sind früher ins südliche Afrika ausgewandert. Es waren Helmu Finkeldey, Fritz Kaufmann und Franz Rahn

Schon 1954 flog eine Abordnung des WIK A, darunter unser Ehrensenator Finko und Fritz Kaufmann, nach Deutschland. Sie durften als Ehrengäste des WIK A auf einer Pferdekutsche beim Fastnachtsumzug in Friedberg mitfahren. Es wurden damals Orden ausgetauscht und dieser Brauch blieb bis heute bestehen.

Viele dieser Orden sind in unserem Museum ausgestellt.

Unser Ehrensenator Finko besucht den Verein bei jeder seiner Deutschlandreisen und hält somit eine altgewordene Tradition am Gange

